



# Bündnis 90/Die Grünen

## Kreistagsfraktion Landkreis Aurich

Angelika Albers, Gila Altmann, Insa Buss,

Gunnar Ott, Regina Stegemann, Olaf Wittmer-Kruse

Fischteichweg 7-13, 26603 Aurich

Tel.: 04941/16-1515 E-Mail: [fraktion@gruene-kreistag-aurich.de](mailto:fraktion@gruene-kreistag-aurich.de)



### Landkreis Aurich

Herrn Landrat Meinen

Fischteichweg 7-13

26603 Aurich

Rechtsupweg, den 16.11.2021

### Anfrage: Anstieg der Energiepreise

### Antrag zur Tagesordnung des 1. Ausschusses für Arbeit, Soziales und Integration am 1.12.2021

Sehr geehrter Herr Landrat Meinen,

die Energiepreise für Strom und Gas sind in den letzten Monaten rasant gestiegen. Für Menschen mit geringem Einkommen, mit Hartz 4 oder Grundsicherung stellen diese Preiserhöhungen eine enorme Belastung dar, die dazu führen könnte, dass sie ihre Rechnungen nicht mehr bezahlen können. Im schlimmsten Fall könnte das wiederum dazu führen, dass Ihnen Strom und/oder Gas abgestellt wird. Dieses Szenario soll auf jeden Fall verhindert werden.

1

Wir möchten Sie dazu folgendes fragen:

- 1.) Wie viele Menschen im Landkreis Aurich sind nach Ihren Schätzungen durch Hartz4- bzw. Grundsicherungsbezug davon betroffen, dass sie ihre Strom- und Gasrechnungen nicht mehr bezahlen können?
- 2.) Wie viele Menschen im Landkreis Aurich sind nach Ihren Schätzungen durch geringes Einkommen davon betroffen, dass sie ihre Strom- und Gasrechnung nicht mehr bezahlen können?
- 3.) Wie viele Menschen a.) in Hartz 4 Bezug b.) in Grundsicherungsbezug c.) mit geringem Einkommen haben bereits jetzt Strom/Gas-Schulden, die dazu führen, dass sie beim Jobcenter oder beim Landkreis einen Antrag auf ein Darlehen stellen, weil der Energieversorger Ratenzahlung abgelehnt hat? Werden Ihnen diese Darlehen in jedem Fall gewährt? Wenn nein, mit welcher Begründung?
- 4.) In wie vielen Fällen führt dies derzeit schon zu Abschaltungen von Strom und/oder Gas?
- 5.) Die Kommunen und der Landkreis sind Anteilseigner der EWE. Wie nutzen Sie Ihren Einfluss, damit es nicht zu Abschaltungen kommt.

Wir wollen den Dingen nicht freien Lauf lassen und bitten um Beantwortung der Fragen im öffentlichen Teil der 1. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Integration. Bitte nehmen Sie den TOP entsprechend auf die Tagesordnung.

Mit freundlichen Grüßen

